

Inhalt

Geleitwort	8
Vorwort	10
1. Einleitung	11
2. Entstehung und Aufbau des bergbaulichen Interessenverbandssystems im Kaiserreich (1858-1914)	25
2.1 Anfänge organisierter Interessendefinition und -vertretung im Ruhrbergbau	25
2.1.1 Unternehmerische Interessenpolitik unter dem Direktionsprinzip	25
2.1.2 Die Gründung des Vereins für die bergbaulichen Interessen im Oberbergamtsbezirk Dortmund	30
2.1.3 Grundlinien bergbaulicher Interessenpolitik	35
2.2 Expansion, Differenzierung und Zentralisierung	48
2.2.1 Die Organisation einer autoritären Marktkontrolle	48
2.2.2 Von der Streikversicherung zur organisierten Arbeitsmarktkontrolle	82
2.2.3 Technisch-wissenschaftliche Verbandstätigkeiten bis 1914	104
2.3 Bergbau-Verein, Unternehmen und industrielle Führungsschicht	126
2.3.1 Verbandsentwicklung und Unternehmensstrukturen	126
2.3.2 Zur Sozialstruktur der Verbandsführung	140
2.3.3 Der Bergbau-Verein und seine Vorsitzenden	149
2.3.4 Geschäftsführung und Geschäftsführer	166
3. Bergbauliche Verbände im Umbruch (1914-1923)	180
3.1 Ruhrbergbau und Bergbauverbände im Ersten Weltkrieg	180
3.1.1 Die Organisation der Kriegswirtschaft	181
3.1.2 Die Inkorporierung des Bergbau-Vereins in die Kriegswirtschaftsorganisation	191
3.1.3 Belegschafts- und Sozialpolitik im Krieg	204
3.1.4 Der Bergbau-Verein und die Arbeitskräftebeschaffung	217
3.2 Die Neuordnung industrieller Interessenvertretung in Krieg, Revolution und Inflation	234
3.2.1 Vom Kriegsausschuß zum Reichsverband der Deutschen Industrie	234
3.2.2 Von der Institutionalisierung des Klassenkonfliktes zur staatlichen Zwangsschlichtung	248

4.	Bergbauverbände zwischen Krieg und Weltwirtschaftskrise (1914-1933)	284
4.1	Konzentration statt Korporatismus	284
4.2	Zur Sozialstruktur der Führungsgremien	298
4.3	Verbandsführung und -vorsitzende von Hugenberg bis Brandt	308
4.4	Ruhrbergbau und schwerindustrielle Interessenvertretung	326
4.5	Verbandsbürokratie und -funktionäre zwischen Kriegswirtschaft und Weltwirtschaftskrise	332
5.	Die Organisation bergbaulicher Interessen zwischen Stabilisierung und Krise (1924-1933)	347
5.1	Die Organisation von Forschung und Technik	347
5.1.1	Determinanten der „technischen Gemeinschaftsarbeit“	347
5.1.2	Die Koordination von Rationalisierung und Mechanisierung	358
5.2	Bergbauunternehmer, Zechenverband und industrielle Beziehungen	390
5.3	Distanz und Akzeptanz: Bergbauunternehmer und Nationalsozialismus	408
6.	Zusammenfassung	417
	Anhang	427
	Abkürzungsverzeichnis	427
	Quellen und Literatur	430
	Indizes	449
	Personen	449
	Unternehmen und Institutionen	451
	Abbildungsnachweis	456